



Anthroposophische Medizin

Die von Rudolf Steiner (1861–1925) und Ita Wegman (1876–1943) begründete Anthroposophische Medizin ist eine Erweiterung der naturwissenschaftlichen Medizin, die neben den naturwissenschaftlich erfassbaren physisch-leiblichen Grundlagen des Menschen auch dessen seelische und geistige Dimensionen berücksichtigt. Die anthroposophisch-therapeutischen Methoden finden dort Anwendung, wo Selbstheilungskräfte zur Eigentätigkeit angeregt und unterstützt werden können. Zur ganzheitlichen Behandlung eines Patienten wird ein individualisiertes multimodales Therapiekonzept aufgestellt.

Die Verabreichung der Heilmittel erfolgt durch Einnahme, als Injektion oder äussere Anwendung (Auflagen, Wickel, Rhythmische Einreibungen). Neben den Arzneimitteln gibt es auch weitere Heilverfahren, die verordnet werden können. Dazu gehören Heileurythmie, eine achtsame Bewegungstherapie sowie Kunsttherapien wie plastisch-therapeutisches Gestalten und Malthérapie. Begleitet von einem Therapeuten wird der heilende Prozess hier durch initiative Eigentätigkeit des Patienten gefördert. Die aktive Auseinandersetzung mit Bewegung, Form, Farbe, Klang oder Sprache regt die gesundenden Prozesse im Menschen in besonderem Masse an.

Standort St.Gallen

Zentrum für Integrative Medizin, Haus 33
Greithstrasse 20
CH-9007 St.Gallen

Tel. +41 71 494 64 24
anmeldungen.zim@kssg.ch
www.integrativemedizin.kssg.ch

Standort Flawil

Ambiplus
Krankenhausstrasse 23
CH-9230 Flawil

Tel. +41 71 394 70 01
ambiplus@kssg.ch